

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 129 (2003)  
**Heft:** Dossier (29-30/03): Swisscodes : die neuen Tragwerksnormen der SIA

**Artikel:** Norm SIA 262 : Betonbau  
**Autor:** Sigrist, Viktor  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-108791>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Norm SIA 262 • Betonbau

**Die Norm SIA 262 ersetzt zusammen mit der Norm SIA 262/1 die Normen SIA 162 und SIA 162/1. Inhaltlich orientiert sie sich am Entwurf prEN 1992-1-1 der europäischen Norm «Design of concrete structures – Part 1: General rules and rules for buildings», integriert aber auch die Festlegungen der Norm SN EN 206-1 «Beton – Teil 1: Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität».**

Mit der Einführung der Norm SIA 262 erfolgt eine Angleichung der schweizerischen an die europäische Normung. Dies kommt in zweierlei Hinsicht zum Ausdruck: Die Klassifizierungen von Betonsorten und Bewehrungsstahlerzeugnissen werden den europäischen Vorgaben angepasst, und verschiedene Bemessungsvorschriften werden aktualisiert und den neusten (internationalen) Entwicklungen angeglichen.

## Wichtigste Neuerungen

Die Gliederung der Norm SIA 262 orientiert sich an der Norm prEN 1992-1-1 (Eurocode 2), aber auch an der Vorgängernorm SIA 162. Die Norm SIA 262 deckt jedoch ein grösseres Anwendungsgebiet ab; die Teile Brückenbau und Brand sind integriert, und das Kapitel «Ausführung» ist ebenfalls (wie bereits in der Norm SIA 162) Teil der Norm. Lediglich die Verweisungen werden in der separaten Norm SIA 262/1 «Betonbau – Ergänzende Festlegungen» behandelt.

Als eine der wesentlichen Neuerungen wird unterschieden zwischen «Beton nach Eigenschaften» und «Beton nach Zusammensetzung». Anders als bis anhin – die Bezeichnung des Betons gemäss der Norm SIA 162 enthielt sowohl «Eigenschaften» als auch Angaben zur «Zusammensetzung» – wird Beton zukünftig in der Regel als «Beton nach Eigenschaften» verwendet. Die Re-

zeptur (Zusammensetzung) des Betons wird somit weitgehend den Herstellenden überlassen. Von den Projektierenden sind hingegen grundlegende Anforderungen zu stellen in Bezug auf die wichtigsten Betoneigenschaften (Druckfestigkeit, Exposition, usw.). Alternativ dazu kann «Beton nach Zusammensetzung» verwendet werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass dies die Ausnahme darstellen wird. Für grössere Bauvorhaben oder wenn eine Bauverwaltung über entsprechende Erfahrungen verfügt bzw. eine bestimmte Zusammensetzung anhand von Prüfergebnissen als Standard definiert, ist jedoch auch diese Möglichkeit denkbar.

Gemäss der Norm SIA 262 sind Bauteile im Allgemeinen bezüglich der Umwelteinflüsse bzw. ihrer Exposition zu beurteilen und zu bezeichnen. Die entsprechende Einteilung in «Expositionsklassen» erfolgt nach den Vorgaben der Norm SN EN 206-1. Die Nennung der massgebenden Expositionsklasse(n) ist Teil der Bezeichnung des «Betons nach Eigenschaften». Auf diese Weise werden von den Projektierenden (bzw. den Bestellenden) Betoneigenschaften gefordert, die eine ausreichende Dauerhaftigkeit gewährleisten sollen.

Für die Projektierenden sind insbesondere die mechanischen Eigenschaften des Betons von Bedeutung. Gemäss der Norm SIA 262 erfolgt die Einteilung des Betons auf der Grundlage der charakteristischen Werte

der Zylinder- und Würfeldruckfestigkeit (5%-Fraktilewerte für ein Betonalter von 28 Tagen). Betonzugfestigkeit und Elastizitätsmodul können, sofern nicht mittels Prüfungen bestimmt, anhand einfacher Beziehungen abgeschätzt werden.

Wie bereits mit der Norm SIA 162 sind die Kriechzahl und das

Betonsorte										
C	12/15	16/20	20/25	25/30	30/37	35/45	40/50	45/55	50/60	.../...
LC	12/13	16/18	20/22	25/28	30/33	35/38	40/44	45/50	50/55	.../...
$f_{ck}$ [N/mm <sup>2</sup> ]	charakteristischer Wert der Zylinderdruckfestigkeit									
C/LC	12	16	20	25	30	35	40	45	50	> 50
$f_{ck, cube}$ [N/mm <sup>2</sup> ]	charakteristischer Wert der Würfeldruckfestigkeit									
C	15	20	25	30	37	45	50	55	60	> 60
LC	13	18	22	28	33	38	44	50	55	> 55
$f_{cm}$ [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert der Zylinderdruckfestigkeit									
C/LC	20	24	28	33	38	43	48	53	58	$f_{ck} + 8$
$f_{ctm}$ [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert der Betonzugfestigkeit									
C	1,6	1,9	2,2	2,6	2,9	3,2	3,5	3,8	4,1	> 4,1
LC	Ziffer 3.1.2.2.8									

